

Niederschrift

über die 19. Sitzung des Kreisausschusses am Mittwoch, dem 31.01.2018 im großen Sitzungssaal des Kreishauses I, Friedrich-Ebert-Straße 7, 48653 Coesfeld

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 17:20 Uhr

Anwesenheit:

**Vorsitzender des Kreisausschuss**

Landrat Dr. Schulze Pellengahr, Christian

**CDU-Kreistagsfraktion**

Danielczyk, Ralf  
Vertretung für Frau Anna Maria Willms  
Egger, Hans-Peter  
Hues, Alfons  
Kleerbaum, Klaus-Viktor  
Lütkecosmann, Josef  
Pohlmann, Franz  
Schulze Eskinig, Werner  
Selhorst, Angelika

**SPD-Kreistagsfraktion**

Bednarz, Waltraud  
Lonz, Lambert  
Rampe, Carsten  
Schäpers, Margarete

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreistagsfraktion**

Kohaus, Stefan  
Vogelpohl, Norbert

**FDP-Kreistagsfraktion**

Höne, Henning ab 16:40 Uhr während TOP 1 öT

**UWG-Kreistagsfraktion**

Lunemann, Heinz Jürgen

**beratende Mitglieder**

Töllers, Hubert

**Verwaltung**

Kreisdirektor Gilbeau, Joachim L.  
Schütt, Detlef  
Dr. Foppe, Johannes-Gerhard  
Beck, Stephan  
Heuermann, Wolfgang  
Aden Dietrich  
Lechtenberg, Christian **Schriftführer**

Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr eröffnet die Sitzung mit Grußworten an die Mitglieder des Kreisausschusses, die Vertreter der Verwaltung, die Presse und die Zuhörer.

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung des Kreisausschusses am 13.12.2017 wurden keine Einwendungen erhoben, sodass diese gem. § 24 Abs. 5 der Geschäftsordnung des Kreistags des Kreises Coesfeld als anerkannt gilt.

Gem. § 5 der GeschO stellt Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr sodann fest, dass der Kreisausschuss gem. § 1 (1) GeschO ordnungsgemäß geladen und gem. § 52 Absatz 2 KrO beschlussfähig ist.

Es wird sodann nach folgender Tagesordnung beraten und beschlossen:

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen des Landrats
- 2 Anfragen der Ausschussmitglieder

##### Nichtöffentlicher Teil

- 1 Personalauswahlverfahren für die Stelle der Dezernentin bzw. des Dezernenten für das Dez. I - Sicherheit, Bauen und Umwelt  
Vorlage: SV-9-0990
- 2 Mitteilungen des Landrats
- 3 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 4 Presseveröffentlichungen

Weder im öffentlichen noch im nichtöffentlichen Teil gibt es Anfragen der Ausschussmitglieder. Im nichtöffentlichen Teil gibt es keine Mitteilungen des Landrats.

## Mitteilungen des Landrats

### Regionale 2016-Projekt WasserBurgenWelt – Burg Vischering: Sachstandsbericht

Landrat Dr. Schulze Pellengahr übergibt das Wort an Herrn Kreisdirektor Gilbeau. Dieser verliest folgende Mitteilung:

„Die Arbeiten an der Burg Vischering befinden sich zwischenzeitlich in der Abschlussphase. Am 01.02.2018 findet die Eröffnung mit geladenen Gästen, am 04.02.2018 für alle Besucher statt.

Mit Vorlage der ersten Schlussrechnungen konkretisieren sich die Kosten fortlaufend. Nach derzeitigem Stand (Stichtag 15.01.18) ist mit Mehrkosten in Höhe von rd. 360.000 € zu rechnen. Ein ergänzender Förderantrag wird zurzeit erarbeitet. Bei Bewilligung weiterer Städtebaufördermittel reduzieren sich die vom Kreis Coesfeld zu tragenden Mehrkosten auf rd. 110.000 €.

Bedingt sind die Mehrkosten vor allem durch:

- unvorhersehbare Tatbestände im Altbau/Denkmal, die sich erst mit dem Start und Fortgang der Bauarbeiten zeigten (z. B. Fußbodensituation im OG, umfangreiche Vorarbeiten für die Malerarbeiten aufgrund alter Anstriche),
- archäologische Grabungen, Funde und Untersuchungen,
- besondere Anforderungen des Denkmalschutzes und Arbeiten der Bauforschung,
- zusätzliche Anforderungen an die Barrierefreiheit,
- besondere Anforderungen der Bauaufsicht und des Brandschutzes,
- eine durch die vorgenannten Aspekte bedingte Verlängerung der Bauzeit,
- konjunkturelle Einflüsse auf die Preisentwicklung und Verfügbarkeit von Handwerkern und Auftragnehmern im Baugewerbe.“

Kreisdirektor Gilbeau führt weiter aus, dass in der kommenden Sitzungsfolge anhand einer Fotodokumentation detailliert berichtet werde.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr erläutert ergänzend, dass ein abschließender Bericht mit allen Zahlen und Daten erfolge, sobald auch der Landesrechnungshof seine Prüfungen beendet habe.

Auf Nachfrage von Ktabg. Schulze Esking zu verschiedenen Summen, die in der Presse zu lesen bzw. im Radio zu hören waren, erklärt Landrat Dr. Schulze Pellengahr, dass insgesamt Mehrkosten von rund 360.000 € entstanden seien. Sofern weitere Städtebaufördermittel wie

erwartet bewilligt würden, betrage der Kreisanteil rund 110.000 € an den Mehrkosten. Definitiv stehe eine Summe erst dann fest, wenn alles schlussabgerechnet sei.

Ktabg. Kleerbaum erklärt, dass man – wenn es so kommen sollte – mit einer Steigerung von ca. 2-3 % bei einer Bausumme von ca. 10.000.000 € gut leben könne. Er selbst könne von den Erfahrungen der Stadt Dülmen berichten, dass im Baubereich zzt. teilweise Steigerungen von 5-8 % zu verzeichnen seien. Wichtig sei, dass man alle Vorhaben vernünftig durchgeführt habe und nicht in wenigen Jahren wieder nachbessern müsse. Die Burg Vischering sei „echt gut“ geworden. Abschließend gibt er zu bedenken, dass man auch die Kolvenburg mehr für die Öffentlichkeit zugänglich machen sollte. Er lobt die heimelige Atmosphäre, die z.B. beim Neujahrsempfang am 28.01. dort geherrscht habe.